

RATHAUSKORRESPONDENZ

HERAUSGEBER UND VERANTW. REDAKTEUR:  
KARL HONAY

260

Wien, am Dienstag, den 21. August 1928

-----  
Das Grossfeuer in Neuwaldegg. Bekanntlich hat am vergangenen Samstag in Neuwaldegg ein Grossfeuer gewütet, dessen Ausdehnung insbesondere auf die Schindeldachdeckung und die lange trockene und heisse Sommerzeit zurückzuführen ist. In der Zentrale der städtischen Berufsfeuerwehr Am Hof ist am Samstag um 11 Uhr 56 Minuten vormittags die erste Feuermeldung eingetroffen. Daraufhin erhielten sofort die Hauptfeuerwache Ottakring und die Feuerwache Dornbach den Befehl, zur Brandstelle auszufahren. Vier Minuten nach der ersten Anzeige meldete der Kommandant der Feuerwache Dornbach vom Brandplatze aus "Grossfeuer". Sofort wurden die Hauptfeuerwache Döbling und die Feuerwache Währing alarmiert und an die Brandstelle entsendet. Gleichzeitig rückte auch der Hauptinspektionsoffizier der Feuerwehrzentrale nach dem Brandplatze ab, der von dort aus noch den Fernzug der Zentrale als Reserve auf den Brandplatz beordnete. Etwa zwei Minuten nach der ersten Meldung war <sup>en</sup> die Wache Dornbach mit zwei Geräten und zehn Mann, nach sieben Minuten insgesamt 7 Geräte mit 36 Mann und nach etwa 15 Minuten insgesamt 15 Geräte mit 77 Mann am Brandplatze in Tätigkeit. Ausserdem war eine Reserve von 6 Geräten mit 25 Mann bereitgestellt, die aber nicht mehr zur Löschaktion <sup>r</sup> heangezogen wurde. Durch das rasche Eingreifen der Berufsfeuerwehr wurde das Schindeldach des Hauses Nummer 11, das nur ungefähr zwei Meter vom brennenden Dach des Hauses Nummer 7 entfernt war, gerettet. Die erste Feueranzeige an die Feuerwehrzentrale Am Hof wurde durch Fernsprecher abgegeben, obwohl in unmittelbarer Nähe des Brandplatzes ein Feuermelder in der Dornbacherstrasse 133 aufgestellt ist. Dieser wurde jedoch nicht betätigt. Festgestellt ist aber, dass ein Mann der ehemaligen freiwilligen Feuerwehr Neuwaldegg, dessen Name dem Feuerwehrkommando bekannt ist, das Glas des Feuermelders wohl eingeschlagen hat, ohne jedoch aus vorläufig noch unbekanntem Gründen den Feuermelder zu betätigen. Das Feuer war um 12 Uhr 52 Minuten lokalisiert und um 13 Uhr 13 Minuten war der Brand aus. Bei der Löschaktion wurden ein Löschmeister und zwei Feuerwehrmänner verletzt.

-----  
Südamerikanische Studenten in Wien. Eine Gruppe von Studenten aus Süd- und Zentralamerika, die zumeist in Paris studieren, macht gegenwärtig eine Rundreise durch Europa. Die Reisegesellschaft ist dieser Tage in Wien eingetroffen. Die Studenten besuchten heute das Wiener Rathaus, wo sie im Sitzungssaal des Wiener Stadtsenates in Vertretung des Bürgermeisters von Vizebürgermeister Emmerling begrüsst wurden. Für die Gäste dankte Dr. Schweide (Argentinien) für die freundliche Aufnahme, die sie in Wien gefunden haben. Die Studenten besichtigten nach dem Empfang das Wiener Rathaus. Gestern haben sie einige städtische Wohnhausbauten, die Kinderübernahmestelle sowie andere neue Schöpfungen der Gemeindeverwaltung besichtigt.

-----  
Statistisches Taschenbuch für Wien. Das statistische Amt der Stadt Wien hat ein handliches statistisches Taschenbuch herausgegeben, das <sup>im Kommissionsverlag Gerlach & Wiedling</sup> soeben/erschienen ist. Das kleine Büchlein ist 56 Seiten stark und enthält reiches statistisches Material aus vielen Zweigen der Kommunalverwaltung.

-----